








Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 27.03.2006 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
	 Neuschnee	 0m xxx
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 3 	<b>Tendenz für morgen</b>  fallend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Im Tagesverlauf markanter Anstieg der Gefahr durch Nassschneelawinen!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengeländen ist nur in den Morgenstunden verbreitet mäßig, steigt aber schon am Vormittag auf erheblich an.

Der starke Temperaturanstieg sorgt zusammen mit der kräftigen Sonneneinstrahlung für einen markanten Festigkeitsverlust der Schneedecke. Es ist dann vermehrt mit Selbstaumlösungen von Gleitschneerutschen und Nassschneelawinen zu rechnen, die auch große Ausmaße erreichen können. Am ungünstigsten ist die Situation unterhalb von etwa 2500m, in stark besonnten Hängen sind aber Abgänge auch bis unterhalb etwa 3000m möglich. Vor allem aus noch nicht entladenen Lawenstrichen können dabei exponierte Verkehrswege gefährdet werden.

Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich noch in steilen, schattseitigen Hängen oberhalb von etwa 2500m. Eine Lawinenauslösung ist besonders bei größerer Zusatzbelastung, also etwa durch eine Gruppe von Wintersportlern möglich.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Da die vergangene Nacht nur teilweise klar war, konnte sich die Schneedecke wegen der dadurch behinderten Ausstrahlung oberflächlich kaum ausreichend verfestigen. Zudem sind an allen Wetterstationen die Temperaturen im Laufe der Nacht angestiegen.

Die Schneedecke ist bis etwa 2200m hinauf weitgehend durchfeuchtet, sonnseitig reicht diese Grenze noch höher hinauf. Hochalpin ist der Schneedeckenaufbau etwas günstiger. Allerdings ist hier vor allem in den eher schneearmen, inneralpinen Regionen zu beachten, dass das Fundament der Schneedecke häufig aus lockerem, bindungslosem Schwimmschnee besteht.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Hinter einer Warmfront und vor einer Kaltfront stellt sich föhniges, teils sonniges und warmes Wetter ein. Tirol wird am Dienstag in der Früh und am Vormittag von der Kaltfront erfasst. Auch am Mittwoch unbeständiges und schauerdurchsetztes Wetter.

Auf den Bergen scheint heute bei teils windigen Bedingungen über weite Strecken des Tages die Sonne. Am Nachmittag ziehen einige Wolken vor allem im Westen Tirols weit über die Gipfel. In der Höhe weht mäßiger bis lebhafter, föhniger Südwestwind. Die Temperaturen liegen in 2000m um +8 Grad, in 3000m um 0 Grad.

### TENDENZ

Rückgang der Gefahr durch Nassschneelawinen.

Johannes Schmid